

Wie das Amtsgericht Recklinghausen dem Solarkritiker den „Gesetzlichen Richter“ (Artikel 101 GG) entzogen hat!



Am 08.11.2012 erhielt der Solarkritiker R. Hoffmann das Anschreiben des Amtsgerichts Recklinghausen vom „05.11.2012“ (siehe links) zusammen mit einer zweiseitigen Anklageschrift der Staatsanwaltschaft Bochum vom 29.10.2012 u.a. wegen angeblicher Bedrohung durch eine angebliche „Drohmail“.

Sie werden feststellen, dass auf diesem Anschreiben **KEIN Name** eines Richters ausgewiesen worden ist.

Zusammen mit einem Schreiben vom **19.02.2013** wurden dem Solarkritiker die angeblichen Internet-Kopfzeilen (sog. „Headerzeilen“) des angeblichen „Drohmails vom 08.09.2012“ per Post zugeschickt.

Im Schreiben des Amtsgericht Recklinghausen vom 19.02.2013 (Eingang beim Solarkritiker am 08.03.2013) wird die Recklinghäuser **Richterin am Amtsgericht Schöne** als Richterin **erstmalig** namentlich genannt.

Bei Eingang der Anklageschrift beim AG Recklinghausen im Okt / Nov. 2012 hatte die Richterin am Amtsgericht Schöne lt. Geschäftsverteilungsplan des Amtsgericht Recklinghausen vom 01.10.2012 und 01.12.2012 den 6-zifferigen Geschäftsbereich (siehe rechts): Es ist festzustellen, dass **KEIN Geschäftsbereich** der Richterin am Amtsgericht Schöne für den damals 48-jährigen Solarkritiker R. Hoffmann zutreffend gewesen ist.

22. Richterin am Amtsgericht Schöne

- 1) Jugendschöffensachen mit den Anfangsbuchstaben L - Z
- 2) Strafverfahren und Erzwingungshauptsachen gegen Jugendliche und Heranwachsende mit den Anfangsbuchstaben St, U, V, X, Y, Z sowie R, S und Sch einschließlich der eingegangenen Sachen
- 3) Strafverfahren und Erzwingungshauptsachen gegen Jugendliche und Heranwachsende mit den Anfangsbuchstaben A - J mit Ausnahme der nach dem 31.03.2010 bis zum 31.05.2010 eingegangenen Verfahren und mit Ausnahme der Verfahren mit den Buchstaben F und J, die vor dem 01.04.2010 eingegangen sind
- 4) Strafverfahren gegen Jugendliche und Heranwachsende mit den Anfangsbuchstaben A - Q und T und W, soweit diese nach dem 31.03.2010 bis zum 31.05.2010 eingegangen sind
- 5) Einzelrichterstrafsachen gegen Erwachsene der Abteilung 28 (Anfangsbuchstaben H - K sowie Lm - Lz) mit der Endziffer 2, die in der Zeit vom 01.07.2011 - 13.10.2011 eingegangen sind bzw. eingehen
- 6) Die einzelnen richterlichen Anordnungen in Strafsachen (GS-Sachen) gegen Jugendliche und Heranwachsende mit den unter Ziffer 1) genannten Anfangsbuchstaben

Vertreter: Richter am Amtsgericht Borgstädt

Spätestens mit Geschäftsverteilungsplan vom 01.03.2013 (siehe rechts) „erweiterte“ das Amtsgericht Recklinghausen den Geschäftsbereich der Richterin am Amtsgericht Schöne um die „Ziffer 7“ (markiert durch rote Pfeile von SOLARKRITIK.DE), in dem dann auch das Strafverfahren gegen den Solarkritiker R. Hoffmann – wie durch ein Wunder - mit dem Aktenzeichen **28 Ds-851 Js 118/12-495/12** in den Geschäftsbereich der Richterin am Amtsgericht Schöne passen würde.

23. Richterin am Amtsgericht Schöne

- 1) Jugendschöffensachen mit den Anfangsbuchstaben L - Z (Abt. 31)
- 2) Strafverfahren und Erzwingungshauptsachen gegen Jugendliche und Heranwachsende mit den Anfangsbuchstaben St, U, V, X, Y, Z sowie R, S und Sch einschließlich der eingegangenen Sachen (Abt. 34a, 83)
- 3) Strafverfahren und Erzwingungshauptsachen gegen Jugendliche und Heranwachsende mit den Anfangsbuchstaben A - J (Abt. 84)
- 4) Strafverfahren gegen Jugendliche und Heranwachsende mit den Anfangsbuchstaben A - Q und T und W, soweit diese nach dem 31.03.2010 bis zum 31.05.2010 eingegangen sind
- 5) Einzelrichterstrafsachen gegen Erwachsene (Abt. 28) (Anfangsbuchstaben H - K sowie Lm - Lz) mit der Endziffer 2, die in der Zeit vom 01.07.2011 - 13.10.2011 eingegangen sind bzw. eingehen
- 6) Die einzelnen richterlichen Anordnungen in Strafsachen (GS-Sachen) gegen Jugendliche und Heranwachsende mit den unter Ziffer 1) genannten Anfangsbuchstaben
- 7) Die bis zum 31.12.2012 eingegangenen Einzelrichterstrafsachen (AR-, Cs- und Ds-Verfahren) gegen Erwachsene (Abt. 28) mit der Endziffer 5 sowie die auf den 11.01.2013 terminierten Verfahren

Vertreter: Richter am Amtsgericht Borgstädt

Das Amtsgericht Recklinghausen hat also **zuerst** eine(n) „passende(n) Richter(in)“ ausgewählt, und dann **DANACH** den richterlichen Geschäftsverteilungsplan angepasst. Es handelt sich dabei um einen klaren Verstoß des Amtsgerichts Recklinghausen gegen Artikel 101 GG. Mehr Infos hier: http://solarresearch.org/wp/2013/07/kein_gesetzlicher_richter/